

212 30 40 - Wienerinnen und Wiener nehmen neue Job-Chancen vermehrt wahr

Wien (OTS) - Neue Wege zu neuen Jobs und zum Wiedereinstieg ins Arbeitsleben, innovative Arbeitsmarktprojekte und bessere Zukunftschancen durch Weiterbildung sind für die Wienerinnen und Wiener von größtem Interesse. Das bestätigen die Reaktionen auf die gemeinsame Informationsaktion des Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds gemeinsam mit Radio Wien: Hunderte Anruferinnen und Anrufer machten die Aktion zu einem großen Erfolg.

Als Hit der WAFF-Projekte erwiesen sich einmal mehr die Arbeitsstiftungen und die WiedereinsteigerInnenaktionen - mit zusätzlichen Info-Tagen wird der WAFF der gesteigerten Nachfrage gerecht. Die Beschäftigungschancen und konkret angebotenen Arbeitsplätze des gemeinnützigen Arbeitskräfteüberlassungsunternehmens Flexwork - ein Unternehmen des WAFF - machten bereits unmittelbar nach den Sendungen für so manchen den neuen Weg zum neuen Job möglich.

Zwtl.: 212 30 40 - die neue Infoline des WAFF

Die gemeinsame Aktion "Jobchancen für Radio WienerInnen" ist der Start verstärkter Informationstätigkeit des WAFF. "Chancen erkennen und wahrnehmen" - dabei will der WAFF auch mit seinem neuen Infotelefon helfen.

Die Infoline bietet Informationen über neue Chancen am Arbeitsmarkt. Wienerinnen und Wiener können hier mit ExpertInnen des WAFF über den Einsteig in innovative Projekte rechnen.

"Der große Zuspruch zeigt, daß der Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds mit seinen innovativen Job-Projekten am richtigen Weg ist. Die zusätzlichen Geldmittel aus dem territorialen Beschäftigungspakt geben dem WAFF ausreichend Kraft, tausenden Wienerinnen und Wienern in schwierigen Situationen auf dem Weg zu einem neuen, qualitativen Arbeitsplatz zu helfen, "freut sich der Vorstandsvorsitzende des WAFF, Norbert Scheed."

Rückfragehinweis: WAFF Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds
Bernadette Matiz,
Tel.: 01/217 48-415, 0664/282 16 60

e-mail: bernadette matiz@waff.at

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0279 1998-11-12/16:33

121633 Nov 98

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19981112_OTS0279